

Publication

## Abzugsverbot für Finanzierungskosten und geplante Änderung des §8b Abs. 5 KStG

### **JournalArticle (Originalarbeit in einer wissenschaftlichen Zeitschrift)**

**ID** 1153278

**Author(s)** Zech, Herbert; Schraufel, Martin

**Author(s) at UniBasel** [Zech, Herbert](#) ;

**Year** 2003

**Title** Abzugsverbot für Finanzierungskosten und geplante Änderung des §8b Abs. 5 KStG

**Journal** Praxis internationaler Steuerberatung (PiStB)

**Number** 12

**Pages / Article-Number** 337-346

Seit 1999 kennt das deutsche Steuerrecht ein pauschaliertes Abzugsverbot für Aufwendungen auf Auslandsbeteiligungen. Diese in §8b Abs. 5 KStG enthaltene Regelung führt zu einer de facto-Besteuerung von Erträgen aus Auslandsbeteiligungen in Höhe von derzeit fünf Prozent. Diese Ungleichbehandlung von Auslands- und Inlandsbeteiligungen hat dazu geführt, dass starke Zweifel an der Europarechtskonformität der Regelung bestehen, denen - nun bereits im zweiten Anlauf - durch eine Gesetzesänderung Rechnung getragen werden soll. Von besonderer Bedeutung ist in diesem Zusammenhang das EuGH-Urteil vom 18.9.03 im Fall “\* (C-168/01, PiStB 03, 303 ff.), das eine entsprechende Regelung im niederländischen Recht für europarechtswidrig befunden hat. Welche Auswirkungen diese Rechtsprechung auf die Praxis hat, welche Fallgruppen von der Europarechtswidrigkeit des §8b Abs. 5 KStG betroffen sind und was die geplante Neuregelung im Einzelnen bewirken wird, wird in diesem Beitrag dargestellt.

**Publisher** IWW Institut für Wissen in der Wirtschaft

**ISSN/ISBN** 1438-8375

**edoc-URL** <http://edoc.unibas.ch/47526/>

**Full Text on edoc** No;